

Technische Übung

Am 17. Februar fand am Sägewerksgelände in Stift Zwettl eine technische Übung statt. Übungsannahme war ein eingeklemmter Lenker in einem von der Fahrbahn abgekommenen und an einem Abhang hängen gebliebener PKW. 15 Feuerwehrmitglieder rückten mit dem TLFA 3000 und dem KLF unter der Übungsleitung von OBI Karl Bauer zur Einsatzstelle in Stift Zwettl aus. Nach der Absicherung und Ausleuchtung der Einsatzstelle wurde der PKW mittels Seilwinde des TLFA gegen weiteres Abrutschen gesichert. Danach wurde mit dem hydraulischen Bergesatz eine Rettungsöffnung durch Entfernen der Fahrertür geschaffen. Danach konnte der Fahrer möglichst schonend geborgen werden. Alle Teilnehmer an dieser Übung waren sich einig, dass dabei ein sehr realistisches Übungsszenario zu bewältigen war.

Scheunenbrand in Zwettl

Zu einem Scheunenbrand in Zwettl wurden die Einsatzkräfte am 27. Februar um 0:49 Uhr gerufen. Wenige Minuten später rückten die Feuerwehren Zwettl-Stadt, Stift Zwettl, Moidrams, Oberstrahlbach und Gradnitz aus. Es stellte sich heraus, dass ein mit Brennholz gefüllter Holzschuppen in Brand geraten war. Das Wohnhaus daneben war unmittelbar gefährdet. Daher wurde neben den Löscharbeiten auch sofort mit dem Schutz des Wohnhauses begonnen. Unsere Aufgabe war die Brandbekämpfung unter Atemschutz und die Wasserversorgung vom Gradnitzbach. Dabei bewährte sich der Schwimmsauger auch im Ernstfall. Da der Holzvorrat händisch auseinander geteilt werden musste, wurden weitere Atemschutzgeräteträger der Feuerwehren Gerotten und Rudmanns nachalarmiert. Insgesamt waren 82 Feuerwehrmitglieder vor Ort. Nach ca. 3 Stunden war unser Einsatz beendet, die Geräte gereinigt und versorgt. Unter der Einsatzleitung von OBI Karl Bauer waren 11 Mitglieder mit zwei Fahrzeugen eingesetzt.



Nr.108/April 2020

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl

3910 Stift Zwettl 10

www.bfk.zwettl.at/stift-zwettl

E-Mail: Stift-Zwettl@feuerwehr.gv.at



Freiwillige Feuerwehr
Stift Zwettl



Holzschuppenbrand in Zwettl



Übungsannahme bei der technischen Übung am 17.2.2020: Rettung eines eingeklemmten Lenkers aus einem am Abhang hängenden gebliebenen Fahrzeug.

MEIERHOFFEST

am 23.5.2020 abgesagt!

Scheunenbrand
in Zwettl

Einsatzbereitschaft
in Corona-Zeiten

Meierhoffest
ABGESAGT!

Chargenschulung in Stift Zwettl

Am 21. Februar waren die Chargen der Feuerwehren Gerotten, Kleinschönau, Rudmanns und Stift Zwettl zu einer Schulung in das Feuerwehrhaus Stift Zwettl eingeladen. HBI Franz Thaler konnte dazu 28 Feuerwehrmitglieder begrüßen. Auf Initiative von BI Philip Gruber wurde der Zwettler Bezirksbrandermittler GI Markus Lassl von der Polizeiinspektion Zwettl für den Vortrag gewonnen. Er informierte über die Arbeit der Bezirksbrandermittler, der Ermittler des Landeskriminalamtes, der Sachverständigen der NÖ Brandverhütung und des Bundeskriminalamtes.

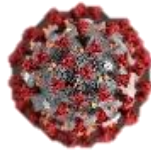
Die Feuerwehrmitglieder sollten unter anderem für die Dokumentation und das Mitteilen aller Wahrnehmungen am Brandort sensibilisiert werden, ebenso sollte bei Einsätzen die Zerstörung von Spuren, die auf den Brandentstehungsort hindeuten können, verhindert werden. Damit kann die Feuerwehr die Arbeit der Brandermittler entscheidend unterstützen.



GI Markus Lassl mit einem Teil Teilnehmer an der Chargenschulung.

Feuerwehreinsatz in Corona-Zeiten

Selbstverständlich ist die Feuerwehr auch in Zeiten wie diesen für Sie da. Für die Feuerwehrkräfte gelten jedoch seitens des NÖ Landesfeuerwehrverbandes umfangreiche Schutz- und Vorsichtsmaßnahmen. All diese Maßnahmen wurden mit dem Ziel gesetzt, einen Ausfall einer gesamten Feuerwehr zu vermeiden. **Wir ersuchen Sie daher, die Feuerwehr nur in wirklich dringenden Fällen zu alarmieren.**



Impressum: "122" ist ein Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl für die Bevölkerung der Orte Kampsiedlung, Stift Zwettl und Waldrandsiedlung. Gestaltung: Herbert Gruber Eigenvervielfältigung. Für den Inhalt verantwortlich: OBI Karl Bauer, 3910 Stift Zwettl 10

Die Klimaveränderung schlägt sich auch in den Statistiken der NÖ Feuerwehren nieder. Aus dem Jahr 2019 ist noch allen die Schneekatastrophe in Erinnerung, aber auch die Anzahl der Waldbrände ist um 41% Prozent gestiegen.

Einsatzstatistik im Verlauf der letzten 15 Jahre

Einsatzart	2005	2010	2019
Brandeinsätze	3.222	3.697	4.173
Kleinbrand	1.371	1.486	1.862
Mittelbrand	311	345	500
Großbrand	112	97	150
vor Eintreffen gelöscht	502	521	563
Flur- & Waldbrände	683	649	926
Brandsicherheitswache	10.668	13.899	14.481
Technische Einsätze	32.580	40.700	40.310
Auspumparbeiten	2.866	3.697	1.648
Verkehrsunfälle	9.595	10.887	8.992
Fehlausrückungen	3.698	5.009	5.404
Gesamt	50.168	63.305	64.368

Quelle: Brandaus Februar 2020

LKW-Bergung beim Kreisverkehr LB36

Gemeinsam mit der FF Zwettl-Stadt wurden wir in den frühen Morgenstunden des 28.2.2020 zu einer LKW-Bergung beim Kreisverkehr Zwettl-Nord gerufen. Bei winterlichen Straßenverhältnissen war ein tschechischer Holztransporter mit dem Zugfahrzeug in den Straßengraben gerutscht. Der Lenker konnte das Fahrzeug gerade noch zum Stehen bringen und somit das Umkippen verhindern. Durch unser KLF wurde die Abfahrt von der Umfahrung gesperrt. Die übrigen Zufahrten wurden von der FF Zwettl und der Polizei abgeriegelt.

Mit zwei Seilwinden wurde das Zugfahrzeug gegen weiteres Abrutschen und Kippen gesichert und mit weiteren zwei Seilwinden rückwärts auf die Straße gezogen. Um 06.00 Uhr konnte der LKW-Zug seine Fahrt fast ohne Beschädigung fortsetzen.